

Revierjagd Solothurn

Schweisshundübung 2025



Bei besten Bedingungen fanden dieses Jahr die Gehorsams- und Schweisshundprüfungen im Bezirk Bucheggberg statt. Bereits am Vortag wurden 21 Fährten über 500 Meter sowie sechs über 1000 Meter gelegt. Am Prüfungstag hiess es dann: «Such – voran!», und die Hundegespanne mussten ihr Können unter Beweis stellen. Nach Abschluss der Prüfungen war den Organisatoren Holger Weishäupl und Jürg Jäggi jedoch eine gewisse Enttäuschung anzusehen: Von den 21 Gespannen auf der 500-Meter-Fährte bestanden lediglich zehn die Prüfung. Noch schlechter fiel das Ergebnis bei den 1000-Meter-Fährten aus – nur zwei

von sechs Gespannen meisterten die Aufgabe erfolgreich. Der Prüfungsleiter der Schweissfährten zeigte sich nach der Prüfung etwas zerknirscht, da die Ergebnisse nicht seinen Erwartungen entsprachen. Er erklärte: «Die Fährten waren hervorragend gelegt, das Gelände nicht zu anspruchsvoll und die äusseren Bedingungen optimal. Besser geht nicht! Deshalb bin ich über die Resultate enttäuscht. Ich werde die Ergebnisse auf jeden Fall noch einmal vertieft analysieren und gegebenenfalls Anpassungen für die nächste Prüfung vorschlagen.» Gleichzeitig lobte er die gute Arbeit der Richter, die er ohne Schwierigkeiten für den Anlass gewinnen konnte. Viele der Richterinnen und Richter sind Jahr für Jahr dabei – das schafft Vertrautheit und Zusammenhalt.



Bei der Gehorsamsprüfung sah das Ergebnis etwas erfreulicher aus: Sechs von sieben Gespannen konnten die Prüfung erfolgreich absolvieren. Toni Moser, Obmann bei der Gehorsamsprüfung, erklärte: «Mit dem Gezeigten bin ich sehr zu frieden. Bis auf eine Ausnahme waren die Leistungen der Gespanne sehr gut.»

Der Anlass wurde vom Hegering Bucheggberg unter der Leitung von Ueli Gränicher hervorragend organisiert und verlief reibungslos. Abschliessend bleibt, allen Helferinnen und Helfern für ihren engagierten Einsatz und die tatkräftige Unterstützung herzlich zu danken. Ohne ihren Beitrag wäre ein so reibungsloser und gelungener Anlass nicht möglich gewesen. Für den stimmungsvollen musikalischen Rahmen sorgte die Jagdhornbläsergruppe «Buechibärg» unter der Leitung von Koni Isch, die mit ihren gekonnten Klängen und traditionellen Jagdsignalen die Atmosphäre des Anlasses perfekt ergänzte.



Instagram



Revierjagd Solothurn (RJSO) hat sich bereits vor einiger Zeit auf Instagram registrieren lassen, bisher jedoch nur sporadisch Inhalte veröffentlicht. Diese Form der Kommunikation soll nun gezielt gestärkt und regelmässig bewirtschaftet werden. Ab sofort übernimmt **Peter Treier**, Jäger aus dem Schwarzbubenland, die Betreuung des Instagram-Auftritts. Alle Jägerinnen und Jäger sind herzlich eingeladen, Bilder oder kurze Videoclips einzusenden, die – nach Prüfung – auf dem Kanal veröffentlicht werden. Dazu wurde eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet: medien@revier67.ch. Sie ist ausschliesslich für Beiträge bestimmt, die über die RJSO-Kanäle in den sozialen Medien veröffentlicht werden sollen. Ziel ist es, eine vielseitige und lebendige Instagram-Seite zu gestalten. Geplant sind Bildbeiträge, Veranstaltungshinweise (z. B. Flyer), Wildrezepte, naturbezogenes Videomaterial und vieles mehr. **Erlegerfotos werden grundsätzlich nicht veröffentlicht.** Die Inhalte sollen informativ sein und gleichzeitig den Grundsätzen einer jagdethisch verantwortungsvollen Darstellung entsprechen. Dabei sollen die offiziellen Nutzungsrichtlinien von Instagram strikt eingehalten werden.

Folge uns jetzt auf Instagram unter [@revierjagdso](#) und bleib so auf dem Laufenden über unsere Projekte, Aktivitäten und Veranstaltungen!

Förderung Wasserjagd



Nachdem nun die Grundlagen geklärt sind, geht es an die praktische Umsetzung. Mit ins Boot geholt wurde auch der kantonale Fischereiverband (SoKFV), der ein grosses Interesse daran hat, dass diese Form der Jagd ausgeübt wird. Besonders der überhöhte Bestand an Kormoranen führt zu erheblichen Rückgängen bei vielen Fischarten. Zur weiteren Koordination soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, in der die Hegering durch je eine Person und der Fischereiverband durch ein bis zwei Mitglieder vertreten sein werden. Die Leitung der Gruppe übernimmt Pascal Utz aus dem Hegering Wasseramt – eine in der Wasserjagd

und im Hundewesen bereits erfahrene und bestens geeignete Person. Als erste konkrete Massnahme ist im Herbst eine Kormoranzählung in Zusammenarbeit mit dem Fischereiverband geplant. Diese bietet insbesondere Jungjägerinnen und Jungjägern eine gute Gelegenheit, ihre Hegerstunden zu leisten und ihr Wissen zu vertiefen. Gleichzeitig ist dies eine willkommene Möglichkeit, den jagdlichen Nachwuchs wieder näher an die Wasserjagd heranzuführen.



Solothurnische Jagdverwaltung

Aufgaben Wildtierbeauftragter **Nathanael Guggisberg**

Offenbar gibt es bei einigen Jagdaufsehern Verwirrung bezüglich dem Aufgabengebiet von Nathanael Guggisberg

(vgl. Newsletter 2025-5). Die Jagdverwaltung stellt klar, dass sich das Aufgabengebiet der Jagdaufseher der Jagdvereine damit nicht verändert hat. Nathanael's Aufgaben sind primär das nicht-letale (d.h. i.d.R. keine Entnahme und schon gar nicht ohne Information des zuständigen Jagdaufsehers) Management von Konfliktarten wie Biber, Wolf und Luchs. Diese Aufgaben hat auch bisher die Jagdverwaltung erfüllt.

Nachtjagdverbot – Ausnahmebewilligungen

Das AWJF versendet dieser Tage die Kriterien für die Erteilung von Ausnahmebewilligungen zum Nachtjagdverbot im Wald. Diese Regelung ist ein guter und praktikabler Weg und der Vorstand von RJSO ist damit einverstanden, bis auf den Zeitraum. RJSO wollte den Beginn der Nachtjagd auf Wildschweine unbedingt ab 1. Oktober und nicht 1. November. Gemäss AWJF hat aber die JFK (Jagd- und Fischereiverwalterkonferenz) die Ausnahmen klar auf den Winter beschränkt und die Wintermonate sind von Dezember bis Februar. Dass auf Intervention von RJSO der Beginn auf den 1. November vorgesehen wurde, ist bereits ein Entgegenkommen des AWJF. Ausserdem ist die vorliegende Regelung bereits sehr breit

ausgelegt und entspricht rechtlich gesehen wohl nicht den Ausnahmen für gezielte Abschüsse, wie es die JSV (eidg. Jagdverordnung) vorsieht.

Termine

- ◆ **18. September 2025**
Jagdprüfung: Schiessen
- ◆ **28. Oktober 2025**
Vorstandssitzung
- ◆ **2. Dezember 2025**
Vorstandssitzung
- ◆ **20. März 2026**
Generalversammlung, Selzach

Impressum

Revierjagd Solothurn (RJSO)

Geschäftsstelle:
Barbara Sollberger
Postfach 14, 3425 Willadingen
+41 79 662 81 41
sekretariat@revierjagd-solothurn.ch
www.revierjagd-solothurn.ch

Copyright

Das Copyright für alle Texte dieses Newsletters liegt bei RevierJagd Solothurn und dem AWJF.

Das Copyright der Bilder liegt bei:

- ◆ RevierJagd Solothurn
- ◆ Roland Büttiker, Olten